



Stiftungen für Ausbildung: Konzepte und Strategien

Dr. Dagmar Gielisch, JOBSTARTER Programmbereich Stiftungen
und Fundraising

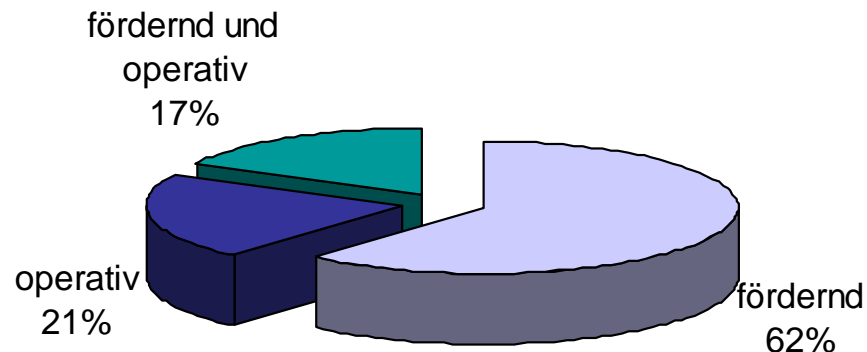
Auftaktveranstaltung Erste Förderrunde, 13./14.6. 2006

Was macht die Gründung einer Stiftung für die Berufsausbildung so attraktiv?

- jungen Menschen zu helfen, eine Ausbildungschance zu erhalten ✓
- günstiger Zeitpunkt: Stiftungsboom und heranwachsende Erbgeneration ✓
- das Vermögen der Stiftung dauerhaft zu erhalten ✓
- steuerliche Vorteile zu nutzen ✓
- den Wirtschaftsstandort zu fördern ✓
- den Fachkräftebedarf zu sichern ✓
- die Stiftung als Image- und Fundraisinginstrument zu nutzen ✓
- die Stiftung als Marketing- und Personalentwicklungsinstrument einzusetzen ✓
- den eigenen Namen oder den des Unternehmens zu erhalten ✓

Wichtiges zur Stiftungsgründung auf einen Blick

- rechtlich selbstständige Stiftungen sind genehmigungspflichtig (Bundesländer haben Stiftungsaufsichtsbehörden)
- Gründung einer rechtlich selbstständigen Stiftung im Prinzip bereits ab 50.000 EUR
- Maßnahmen zur Erfüllung des Stiftungszweckes müssen mit Stiftungserträgen finanziert werden. Es gibt operative und fördernde Stiftungen.



Quelle: Bundesverband Deutscher Stiftungen

Mehrfachnennungen enthalten

Wichtiges zur Stiftungsgründung auf einen Blick

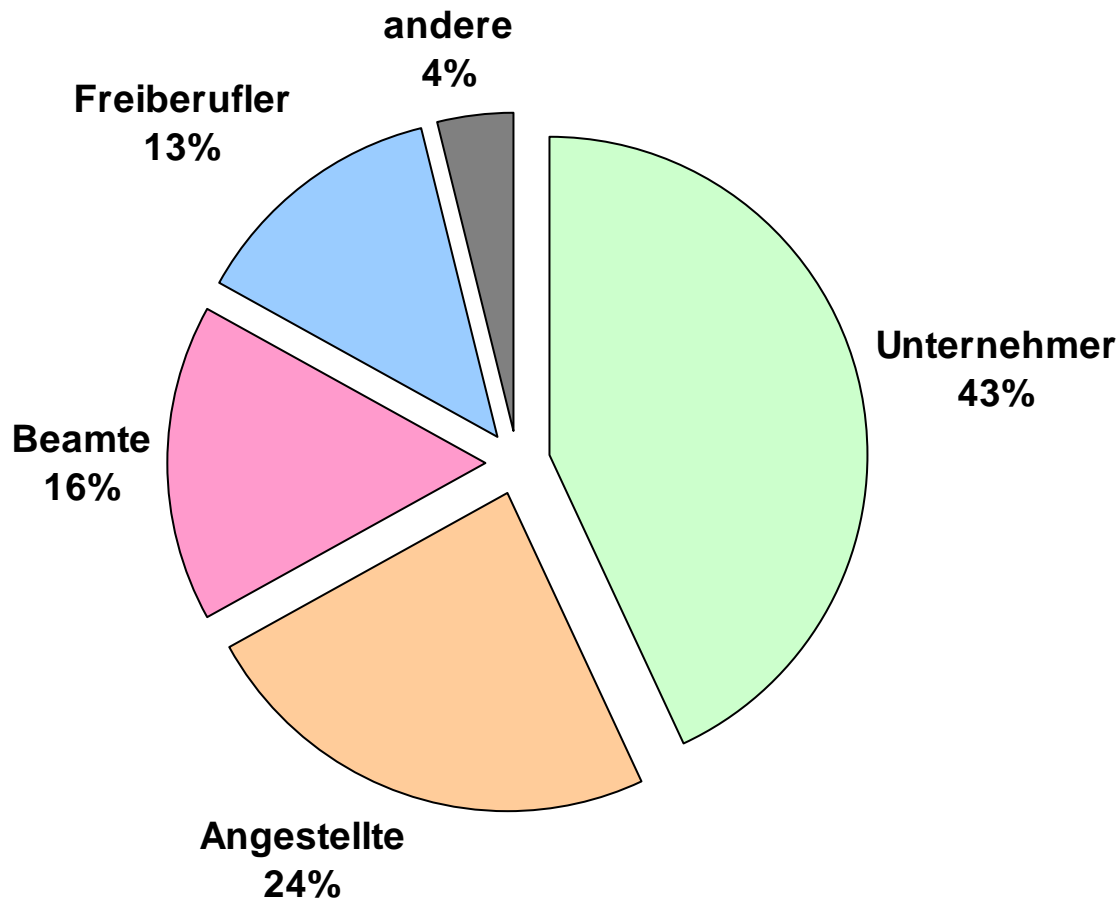
- rechtlich selbstständige Stiftungen müssen mindestens einen Vorstand haben, Kuratorium freiwillig
- Stiftungsorgane müssen regelmäßig über Aktivitäten und wirtschaftliche Verhältnisse berichten: die Berichtspflicht besteht gegenüber der Aufsichtsbehörde und dem Finanzamt
- 95 Prozent aller Stiftungen sind gemeinnützig und damit steuerbegünstigt. Gemeinnützigkeit ist in der Abgabenordnung geregelt
- Satzungsänderungen sind bei rechtlich selbstständigen Stiftungen nur bedingt möglich
- der Name Stiftung ist nicht geschützt. Stiftungen können auch in Form der GmbH oder als Verein errichtet werden

Förderbaustein: Stiftungen für betriebliche Ausbildung

Stiftungsprojekte, die bereits gefördert werden

- Gemeinnützige Stiftung des Einzelhandelsverbandes in Westfalen: Verstetigung eines STARegio-Projektes (STARegio 5. Förderrunde)
- Ausbildungsstiftung Bremen/Bremerhaven: Betriebe sollen auch bildungsschwächere Jugendliche ausbilden können (JOBSTARTER)
- Stiftung der Jugendwerkstätten Heilbronn: weitere Leistungsangebote für Betriebe in Zukunft möglich machen (JOBSTARTER)
- Stiftung für berufliche Ausbildung des Vereins „Jugend bleibt in Thüringen“: mit kleineren Maßnahmen Ausbildungsstrukturen verbessern (JOBSTARTER)

Wer sind die deutschen Stifter? Unternehmer stellen die größte Gruppe



Woher stammt das
Stiftungsvermögen?*

53% unternehmerische Tätigkeit

29% angestellte Berufstätigkeit

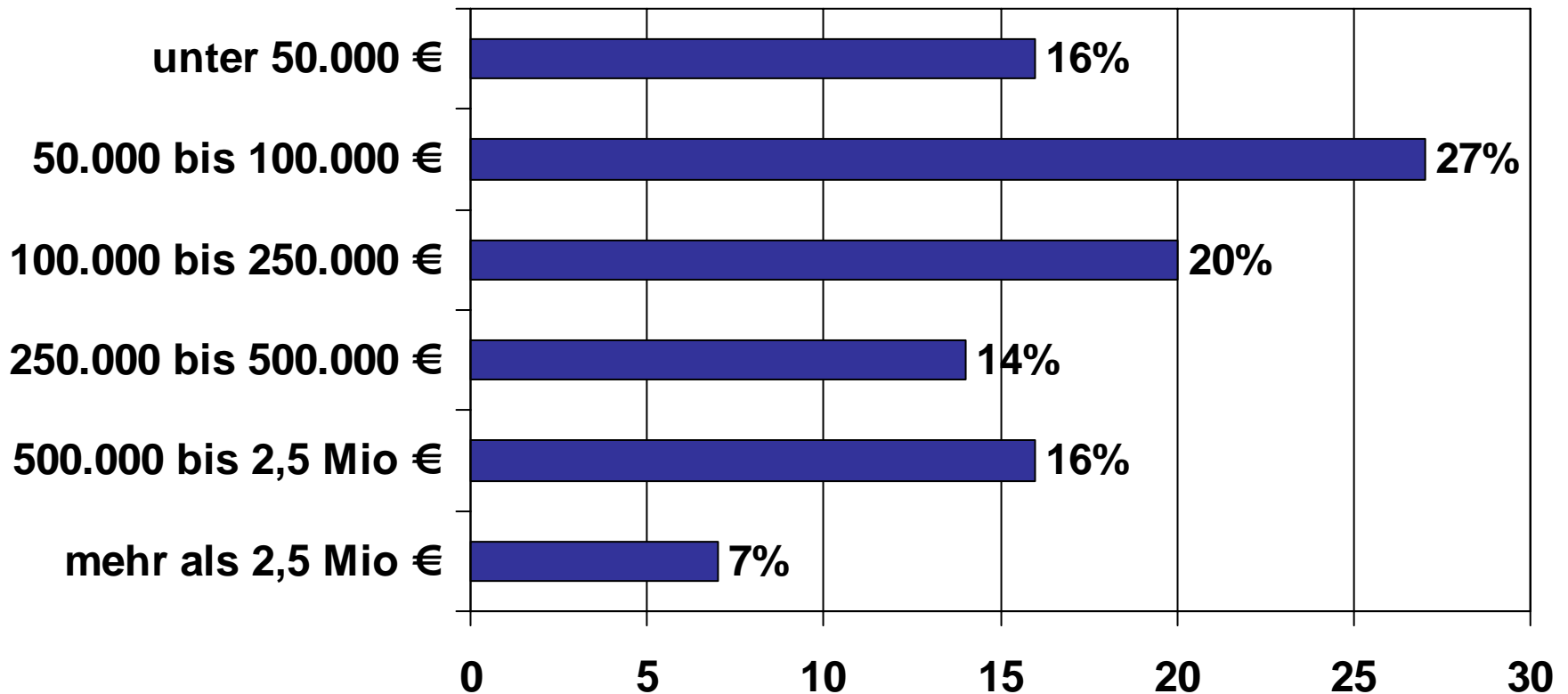
25% Erbschaft

17% Kapitalerträge

*Mehrfachnennungen möglich

Wie viel stiften Stifter? Das Startkapital ist oft nicht groß

„Wie hoch war das Vermögen Ihrer Stiftung zum Zeitpunkt der Gründung?“



Quelle: Karsten Timmer, Stiften in Deutschland, Verlag Bertelsmann Stiftung

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Dagmar Gielisch

Programmbereich Stiftungen und Fundraising

JOBSTARTER

beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Robert-Schuman-Platz 3

53175 Bonn

0228/ 107-1322

Fax: 0228/107-2887

E-Mail: gielisch@bibb.de

www.jobstarter.de